

## Instruktorenausbildung Falck RISC

Die Aargauische Gebäudeversicherung ist bestrebt, die Instruktoren weiterzubilden. Aus diesem Grund hat man im Jahre 2011 verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten geprüft. Es stellte sich schnell heraus, dass Falck RISC in Holland eine sehr gute Plattform dazu bietet.

Ziel ist es, vom hohen Fachwissen dieser Instruktoren profitieren zu können und das gewonnene Feedback an die Kursteilnehmer im Kanton Aargau weiter zu geben. Dieses Jahr konnten am 11. Juni sieben Atemschutzinstruktoren den 5-tägigen Brandbekämpfungskurs bei Falck RISC in Rotterdam absolvieren. Das Programm wurde speziell für den Kanton Aargau angepasst, da es für Falck RISC nicht alltäglich ist, Instruktoren auszubilden.

Jeden Morgen wurden wir zuerst in einem zweistündigen Theorieblock geschult, anschliessend wurde die Brandschutzausrüstung gefasst und los ging es auf das Trainingsgelände. An den ersten Tagen stand das Thema Industriebrandbekämpfung auf dem Programm. Uns wurde u.a. gezeigt, wie viel Feuer die Feuerwehr selbst durch kleine Fehler, die bei der Strahlrohrbedienung passieren, auslöst. In der Gasbrandbekämpfung wurde uns eindrücklich vermittelt, wie heiss es bei einem "richtig" grossen Gas-Feuer werden kann. Das Thema Innenbrandbekämpfung beschäftigte uns dann den Rest der Woche. Beim Feststoff Flash-Over blieb dann auch noch beim hintersten und letzten der Atem stehen, als sich der Metallcontainer kurz vor der Durchzündung zusammenzog.

Am Freitagabend ging es dann zurück in die Heimat. Es wurde nicht mehr viel gesprochen, da doch jeder ein gewisses Schlafdefizit auszuweisen hatte. Wir alle konnten von dieser eindrücklichen Ausbildung viel profitieren. Aus diesem Grund werden auch nächstes Jahr wieder sieben Atemschutzinstruktoren Richtung Falck RISC aufbrechen.

Link zur Ausbildung: [www.falck-risc.ch/index.php?nav=home](http://www.falck-risc.ch/index.php?nav=home)



Matthias Müller, Fachspezialist, AGV